Umwelt- und Nachbarschaftshaus

Monitoringbereich der Libelle

Die Begehungen an denGewässern finden bei günstiger Witterung (warm, trocken, relativ windstill) zu den Hauptflugzeiten der Libellen statt. Die Erfassung der Arten erfolgt durch die gezielte Suche nach adulten Tieren und ggf. deren Exuvien sowie durch Bekäscherung von Uferbereichen und begehbaren Gewässerzonen im Zeitraum April bis Oktober.

Die Libellen werden entweder mit bloßem Auge oder der Hilfe eines Fernglases bestimmt, ohne sie zu fangen, oder sie werden zur Bestimmung gekäschert. Die Bestimmung erfolgt in diesem Fall sofort nach dem Fang und die Tiere werden so rasch wie möglich vor Ort wieder freigelassen. Die Bestände der Libellen werden in Häufigkeitsklassen geschätzt.

Zur Erhebung von Referenzdaten werden die Untersuchungen ebenfalls an Gewässern in der weiteren Umgebung, außerhalb des potentiellen Einflusses des Flughafens, durchgeführt (Vergleichsgewässer).